

Vornamen 2014

Sophia und Julian klettern an die Spitze der Namenslisten

Sophia führt neu im Kanton Luzern die Rangliste der beliebtesten Mädchennamen an. Sara bleibt nach langjährigen Spitzenpositionen erstmals ausserhalb der Top-5. Bei den Knaben steht neu Julian anstelle von Jan ganz oben auf der Hitliste. Nach einem leichten Rückgang im Vorjahr ist 2014 die Zahl der neugeborenen Kinder im Kanton wieder gestiegen, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

Im Jahr 2014 erblickten im Kanton Luzern 4'153 Kinder das Licht der Welt. Das sind 88 Geburten mehr als im Vorjahr und so viele wie seit 1996 nicht mehr. Die Eltern wählten für ihre 1'947 Töchter und 2'206 Söhne 732 verschiedene Mädchen- und 778 verschiedenen Knabennamen.

Sophia ist erstmals der beliebteste Vorname für Mädchen

Erstmals seit Beginn der Namensstatistik 1987 ist Sophia/Sofi(j)a/Shofija im Jahr 2014 mit 32 Nennungen der meistgewählte Mädchename im Kanton. Der Name verdrängt damit die vorjährige Spitzenreiterin Sara(h)/Sahra, die nun – ebenfalls zum ersten Mal seit 1987 – nicht mehr zu den fünf beliebtesten Namen für neugeborene Mädchen zählt. Mit 30 Nennungen hat An(n)a stark an Popularität gewonnen: Sie folgt an zweiter Stelle, nachdem sie im Vorjahr noch den achten Platz belegt hat. Ebenfalls beliebt waren die Namen Elena und Laura (jeweils 24 Nennungen) sowie Elin(e)/Elyn(e) (23 Nennungen) auf den Rängen drei bis fünf.

Julian ist der meistgewählte Knabename

Bei den Knaben stösst im Jahr 2014 Juli(j)an auf die Spitzenposition der beliebtesten Vornamen vor. 34-mal wählten Eltern diesen Namen für ihren neugeborenen Sohn; Jan(n)/Yann wird damit vom ersten Platz verdrängt. Auf den weiteren Plätzen folgen Elias (29 Nennungen) und Leon sowie Mat(t)eo/Mat(t)theo (jeweils 27 Nennungen). Ebenfalls häufig wurden die Namen Tim (26), Noa(h) (25) und L(o)uis (24) vergeben. Den grössten Sprung unter den Top-10-Platzierten schafft aber Fabio nach vorn: Nach Rang 35 im Vorjahr erreicht er neu mit 23 Nennungen den achten Platz.

In der Stadt fallen die letztjährigen Favoriten zurück

Auch in der Stadt Luzern löst im Jahr 2014 Sophia/Sofi(j)a/Shofija mit 9 Nennungen Sara(h)/Sahra an der Spitze der meistgewählten Mädchennamen ab. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Hanna(h)/Hana (8 Nennungen) sowie Anna und Zoe/Zoë (jeweils 7). Während der Name Sara(h)/Sahra sich kantonsweit weiterhin in der Top-10-Liste behaupten kann, fällt er aktuell aus den Top-30 der Stadtluzerner Hitliste heraus. Bei den neugeborenen Knaben haben sich die Eltern in der Stadt Luzern mit 9 Nennungen am häufigsten für den Vornamen L(o)uis entschieden, gefolgt von Ben (8) und Noa(h) (7). Der Name Fin(n)/Fyn(n) – letztjähriger Spitzenreiter – ist kein einziges Mal vergeben worden.

Sara, Simon und Raphael – beständig beliebte Vornamen seit 1987

Bei einer längerfristigen Betrachtung seit 1987 zeigen sich im Kanton Luzern zwei Entwicklungen: Zum einen nimmt die Vornamensvielfalt bei der Namensvergabe zu, zum anderen wandelt sich die Beliebtheit der gewählten Namen.

In der Periode zwischen 1987 und 2000 umfasste das Vornamensreservoir für Neugeborene 3'177 unterschiedliche Mädchen- und 2'936 unterschiedliche Knabennamen. In der nachfolgenden Zeitspanne (2001–2014) stieg der Vornamensschatz auf 3'707 Mädchen- beziehungsweise 3'593 Knabennamen an. Während bei den Mädchen in beiden Perioden Sara(h)/Sahra der meistgewählte Name war (1987–2000: 653 Nennungen; 2001–2014: 460), fand kein einziger der weiteren topplatzierten Mädchennamen der früheren Jahre Eingang in die Top-10-Liste der späteren Periode.

Bei den Knaben fiel die Namenswahl zwischen 2001 und 2014 am häufigsten auf Luka/Luca (396 Nennungen), David (365) und Noa(h) (355) – allesamt Namen, die in der früheren Zeitspanne nicht zu den zehn beliebtesten Vornamen gezählt hatten. Zwei Knabennamen hingegen, Simon und Raphael/Rafael, schafften es in beiden Perioden in die Top-10 der beliebtesten Knabennamen.

Bedeutung der beliebtesten Mädchen- und Knabennamen im Kanton Luzern

- Sophia/Sofia, griech. „Weisheit“
- An(n)a, hebr. „er [Gott] hat sich erbarmt“
- Elena, ital./span. Helena, griech. „die Leuchtende“
- Sara(h)/Sahra, hebr. „Fürstin“
- Juli(j)an, Weiterbildung von Julius, lat. „zum [altröm.] Geschlecht der Julier gehörig“
- Elias, hebr. „Jahwe ist Gott“ oder „mein Gott ist Jahwe“
- Leon, Kurzform von Leonhard, griech. „Löwe“
- Luca/Luka resp. Lukas/Lucas, Kurzform von lat. Lucanus „aus Lucania/Lukanien stammend“
- Simon, gräzisierte Form von Simeon, hebr. „der Erhörte“
- Raphael, dt. Schreibweise Rafael, hebr. „Gott heilt“

Quellen: Debus, Friedhelm: Reclams Namenbuch. Stuttgart 2014; www.vornamen.ch

Luzern, 15. Juli 2015

Weitere Informationen:

Khanh Hung Duong, wissenschaftlicher Mitarbeiter, LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 45 73

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.